



Bollschweil st. ulrich

Amtliches Mitteilungsblatt der Gemeinde Bollschweil

Herausgeber:

Bürgermeisteramt Bollschweil · Hexentalstraße 56 · 79283 Bollschweil

Fon 07633/9510-0 · Fax 07633/9510-30

gemeinde@bollschweil.de · www.bollschweil.de

Für den redaktionellen Teil ist das

Bürgermeisteramt verantwortlich, für
die Anzeigen der Primo-Verlag, A. Stähle.

Meßkircher Straße 45 · 78333 Stockach

Fon 07771/9317-0 · Fax 07771/9317-40

info@primo-stockach.de

www.primo.stockach.de

DONNERSTAG, den 09. Juni 2011

Nr. 23

Internationales Jahr der Wälder 2011

Die Botschaften der Waldkampagne 2011

1. Wälder sind wichtig für uns Menschen!

Die Wälder sind wichtiger Teil unserer Umwelt, sie tragen zu einer nachhaltigen Rohstoff-Versorgung bei, bieten Arbeit und Einkommen in ländlichen Regionen, aber auch Raum für Erholung und Naturerleben.

2. Produkte und Leistungen der Wälder sichern Lebensqualität und Zukunftsfähigkeit!

Als natürliche Lebensräume für wildlebende Tiere und Pflanzen tragen die Wälder zur Erhaltung der biologischen Vielfalt bei; sie filtern Wasser und Luft. Holz aus nachhaltiger Waldbewirtschaftung ist ein unverzichtbarer nachwachsender Baustoff, Werkstoff und Energieträger, der maßgeblich zur Rohstoffversorgung aus heimischen Quellen beiträgt. Die Bedeutung der Wälder wird vor dem Hintergrund globaler Entwicklungen, z.B. Speicherung des klimaschädlichen Kohlendioxides, Verknappung fossiler Energieträger sowie anhaltend hoher Waldverluste in anderen Teilen der Erde, weiter zunehmen.

3. Nachhaltige Waldwirtschaft arbeitet mit der Natur!

Nachhaltigkeit ist der oberste Grundsatz für die Waldbewirtschaftung in Deutschland; dies umfasst ökonomische, ökologische und soziale Gesichtspunkte. Nachhaltige Waldwirtschaft berücksichtigt gleichermaßen die Anliegen der Waldnutzung, des Naturschutzes und der Erholung. Sie nutzt die natürlichen Prozesse und arbeitet im Einklang mit der Natur.

4. Waldbesitzer, Forstwirtschaft, Staat und Gesellschaft tragen Verantwortung für die Wälder!

Waldbesitzer und Forstwirtschaft tragen als die vor Ort Handelnden eine besondere Verantwortung für die Wälder und einen schonenden Umgang mit ihnen. Die Verantwortung von Staat und Gesellschaft kommt in den von ihnen gesetzten Rahmenbedingungen für die Erhaltung und nachhaltige Nutzung der Wälder in Deutschland zum Ausdruck. Sie bestimmen, welche Leistungen die Wälder für die Gesellschaft erbringen sollen und wie ein Ausgleich der unterschiedlichen Interessen und Ansprüche an den Wald erfolgen soll.

5. Jeder kann etwas für den Wald tun!

Jeder Einzelne kann einen Beitrag für den Wald vor seiner Haustür bzw. die heimischen Wälder leisten. Durch die Verwendung von nachhaltig erzeugtem Holz beim Hausbau, in Möbeln und anderen langlebigen Produkten trägt jeder zur nachhaltigen Bewirtschaftung der Wälder und damit zum Erhalt der Waldfunktionen bei. Einen ebenso wichtigen Beitrag leistet jeder, der bei seinem Waldbesuch Rücksicht auf das Ökosystem Wald und die darin lebenden Tiere und Pflanzen nimmt sowie das Eigentum der Waldbesitzer und die Interessen der anderen Erholungssuchenden achtet.

Holzbänke zum Jahr der Wälder

Landesweit, so auch in Bollschweil vor dem „bolando“, erinnern 800 Bänke daran, welche Bedeutung Holz als nachwachsender und umweltfreundlicher Rohstoff hat. Die Aufschrift „Ohne Wald kein Platz zum Ausruhen“ weist zugleich auf die Erholungsfunktion des Waldes hin.

Die massiven Holzblöcke mit einem Kubikmeter Inhalt (Maße: 45 x 45 x 500 cm) repräsentieren die Menge Holz, die alle zwei Sekunden in Baden-Württemberg nachwächst.

Weitere Informationen unter www.wald2011.de und www.forstbw.de





Amtliche Bekanntmachungen

Wehrerfassung und Datenübermittlung an die Bundeswehr

Der § 15 und § 24a Wehrpflichtgesetz wird ab dem 1. Juli 2011 ausgesetzt. An dessen Stelle tritt § 58 Wehrpflichtgesetz mit der einmaligen Übermittlungspflicht pro Jahr (für 2011 im Oktober). Dabei übermitteln die Meldebehörden zum Zweck der Übersendung von Informationsmaterial nach Absatz 2 Satz 1 dem Bundesamt für Wehrverwaltung jährlich bis zum 31. März folgende Daten zu Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, die im nächsten Jahr volljährig werden:

1. Familienname,
2. Vornamen,
3. gegenwärtige Anschrift.

Die Datenübermittlung unterbleibt, wenn die Betroffenen ihr nach § 18 Absatz 7 des Melderechtsrahmengesetzes widersprochen haben. Widersprüche gegen eine Datenübermittlung sind bis 30.09.2011 an das Bürgermeisteramt Bollschweil, Meldeamt, Ellighöfen 1, 79283 Bollschweil, zu richten.

Änderung Redaktionsschluss Mitteilungsblatt

Wegen der Pfingstfeiertage ändert sich der Redaktionsschluss für das Mitteilungsblatt Nr. 24 (Erscheinungstag 16.06.2011).

Der **Redaktionsschluss ist am Freitag, 10. Juni 2011, 10 Uhr Rathaus Bollschweil.**

Wegen des Feiertags Fronleichnam ändert sich der Redaktionsschluss für das Mitteilungsblatt Nr. 25 (Erscheinungstag 22.06.2011)

Der **Redaktionsschluss ist am Freitag, 17. Juni 2011, 10 Uhr im Rathaus Bollschweil.**

Wir bitten um entsprechende Berücksichtigung. Später eingehende Textbeiträge können nicht mehr berücksichtigt werden.



Allgemeine Informationen

Sprechtage der Deutschen Rentenversicherung

Der nächste Sprechtag der Deutschen Rentenversicherung mit dem Versicherungsberater Herrn Bähr findet am

Donnerstag 30.06.11

im Erdgeschoss, Zimmer 0.6. des Rathauses Ehrenkirchen statt.

Um telefonische Anmeldung wird gebeten bei Frau Burget, Tel. 07633 80421 oder Frau Kindel, Tel. 07633 80423.

Zum Sprechtag sind Versicherungsunterlagen, Personalausweis, Steueridentifikationsnummer, Bankverbindung (IBAN und BIC) mitzubringen.

Ihre Gemeindeverwaltung

Informationsveranstaltungen bei der Deutschen Rentenversicherung

Erwerbsgemindert oder berufsunfähig - was wäre wenn?

Termin: **Montag, 27.06.2011**
 Ort: Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg
 Heinrich-von-Stephan-Str. 3
 79100 Freiburg
 Tel. 0761 20707-0
 Fax. 0761 20707-110
 Beginn: 16:30 Uhr bis 18:00 Uhr

Die Teilnahme ist selbstverständlich kostenlos.
 Um Anmeldung wird gebeten.

Einsatz von Pflanzenschutzmitteln auf Freilandflächen

Nach den Bestimmungen des PflSchG (§ 6 Abs. 2) dürfen Pflanzenschutzmittel auf Freilandflächen nur angewandt werden, wenn diese **landwirtschaftlich, forstwirtschaftlich oder gärtnerisch** genutzt werden.

Somit ist die Anwendung von Pflanzenschutzmitteln unter anderem auf den folgenden Flächen verboten:

Wege, Bürgersteige, Straßen und deren Ränder, Feldraine, Böschungen, Grabenränder, Hecken, Feldgehölze, Hof-, Industrie- und Gewerbeflächen, Parkplätze und Garagenzufahrten.

Gleiches gilt auch für Grünflächen und sonstige Außenanlagen, die nicht oder nicht vorwiegend für gärtnerische, sondern für sonstige Zwecke genutzt werden, wie Kinderspielplätze, umgrünte Sandspielplätze oder Spiel- und Liegewiesen.

Wer auf den o.g. Flächen Pflanzenschutzmittel anwendet, begeht eine Ordnungswidrigkeit, die mit einer Geldbuße (bis 50 000 Euro) geahndet werden kann.

Zensus 2011:

Fast 2 Millionen Bürgerinnen und Bürger haben ihre Meldung für die Gebäude- und Wohnungszählung bereits abgegeben

Dr. Brenner bittet um Nutzung der Online-Meldung

Drei Wochen nach dem Stichtag des Zensus 2011, dem 9. Mai 2011, haben bereits annähernd zwei Millionen Bürgerinnen und Bürger ihre Meldungen zur Gebäude- und Wohnungszählung abgegeben. Das sind etwa zwei Drittel der Befragten. Die Präsidentin des Statistischen Landesamtes, Frau Dr. Carmina Brenner, zeigte sich erfreut über das gute Ergebnis und appellierte an diejenigen Eigentümerinnen und Eigentümer von Gebäuden und Eigentumswohnungen im Land, die bisher noch nicht reagiert und den Ihnen vorliegenden Fragebogen bearbeitet haben, dies nun schnellstmöglich nachzuholen. Dadurch lassen sich Erinnerungsschreiben vermeiden.

Die Fragebogen können selbstverständlich nicht nur mit der Post zurückgeschickt, sondern auch bequem und kostengünstig online ausgefüllt werden. Unter <https://www.zensus2011-gwz.de/idev> ist für die Befragten bereits alles vorbereitet. Benötigt werden für die Online-Meldung die Fragebogennummer und der Aktivierungscode, die beide auf der ersten Seite des Papierfragebogens in der Rubrik „Online“ zu finden sind.

Angesichts etlicher bei den kommunalen Erhebungsstellen abgegebener Fragebogen wurde nochmals darauf hingewiesen, dass für die Durchführung der Gebäude- und Wohnungszählung das Statistische Landesamt zuständig ist und nicht die kommunalen Erhebungsstellen. Diese sind für die parallel stattfindenden Haushaltebefragungen sowie die Erhebungen in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften verantwortlich.

Für alle Fragen rund um den Zensus steht auch weiterhin die kostenlose Hotline des Statistischen Landesamtes unter der **Nummer 0800 5887854** mit den zwischenzeitlich geänderten Servicezeiten von Montag bis Freitag zwischen 8.00 und 18.00 Uhr sowie Samstag von 9.30 bis 15.00 Uhr zur Verfügung.

In diesen Tagen erhalten weitere 170.000 Bürgerinnen und Bürger erstmals einen Fragebogen zur Gebäude- und Wohnungszählung. Frau Dr. Brenner gibt abschließend noch einen Hinweis an diejenigen Bürgerinnen und Bürger, die um Zusendung eines neuen oder weiteren Fragebogens gebeten haben. Der Versand dieser Unterlagen erfolgt ab Mitte Juni 2011. Selbstverständlich beginnt die Rücksendefrist von zwei Wochen dann erst nach Erhalt der entsprechenden Unterlagen.

Kontakt: Pressestelle, Tel. 0711 6412451, pressestelle@stala.bwl.de; Fachauskünfte erteilt: Dr. Michael Bubik, Tel. 0711 6416172, Michael.Bubik@stala.bwl.de

DRK-Blutspendeaktion

Die nächste Möglichkeit Blut zu spenden ist am

**Donnerstag, 16.06.2011 von 14.30 – 19.30 Uhr
in Ehrenkirchen, Kirchberghalle
mit AOK Verlosung!**

Blut spenden kann jeder Gesunde zwischen 18 und 71 Jahren, Erstspender dürfen jedoch nicht älter als 64 Jahre sein. Damit die Blutspende gut vertragen wird, erfolgt vor der Blutentnahme eine ärztliche Untersuchung. Mit Anmeldung, Untersuchung und anschließendem Imbiss sollten Sie eine gute Stunde Zeit einplanen. Eine Stunde Ihrer Zeit, die ein ganzes Leben retten kann.

Unsere Telefon-Hotline steht Ihnen bei allen Fragen zum Blutspenden unter der Tel. 0800 1194911 von Mo.-Fr. von 8 – 17 Uhr kostenfrei zur Verfügung.

Geschwindigkeitsmessungen durch den Landkreis

Der Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald führte in Bollschweil folgende Geschwindigkeitsmessungen (Radar) durch.

General-von-Holzinger-Straße am 28.04.2011 von 6.00 – 8.00 Uhr

Gemessene Fahrzeuge:	55
Beanstandungen:	19
Höchstgeschwindigkeit:	68
Zulässige Höchstgeschwindigkeit:	30

Kuckucksbadstraße am 28.04.2011 von 8.29 – 9.35 Uhr

Gemessene Fahrzeuge:	28
Beanstandungen:	4
Höchstgeschwindigkeit:	51
Zulässige Höchstgeschwindigkeit:	30

L122 am 13.05.2011 von 13.16 – 17.16 Uhr

Gemessene Fahrzeuge:	972
Beanstandungen:	45
Höchstgeschwindigkeit:	75
Zulässige Höchstgeschwindigkeit:	50



Freiwillige Feuerwehr

✱ **Freiwillige Feuerwehr Abteilung Bollschweil**

Wir wollen uns bei Allen bedanken, die uns zu unserem 60-jährigen Jubiläum unterstützt haben. Besonderen Dank:

Manfred Schmelzer, Herrn Pfarrer Denoke, Musikverein Bollschweil, Förderverein Spvgg. Bollschweil Sölden, Harald Bohny, Klaus Weber, Petra Beutner, Gärtnerei Schmelzer, den Sponsoren, dem Bauhof, allen Feuerwehrfrauen, Thomas Jehnes, Thorsten Rösen, und allen Feuerwehrkameraden.

Die Kommandanten



Jubilare

16.06.2011

Helmut Kenk, St. Ulrich 24

70 Jahre

17.06.2011

Irene Vogt, Eckstr. 21

81 Jahre

Die Gemeinde Bollschweil entbietet allen Jubilaren die herzlichsten Glück- und Segenswünsche - auch denen, die nicht genannt werden wollen!



Abfallkalender

Dienstag, 14.06.2011

Gelber Sack

Mittwoch, 15.06.2011

Graue Tonne, Biotonne



Schule

„Musik und Urlaub“ in der Toskana

Sommerakademie der Jugendmusikschule hat noch Plätze frei

Die Idee gibt es schon lange: Die Verbindung von Urlaub mit musikalischen Aktivitäten, und das Ganze in südlichem Ambiente – was kann es Schöneres geben, findet Joachim Baar, Leiter der Jugendmusikschule Südlicher Breisgau.

In Querceto, einem kleinen malerischen toskanischen Ort, nahe Pisa und nur 30 Minuten zum Meer gelegen, konnte er sie endlich realisieren: Vom 30.7. bis 6.8. findet innerhalb des Programms der Academia Libera Natura e Cultura, einem deutschen Verein im Verbund mit den hiesigen Walddorfschulen, ein Sommerkurs statt, für den es noch wenige freie Plätze gibt.

Es lehren die Mitglieder des Quintetto Querceto, sämtlich diplomierte Instrumentallehrer und Orchestermusiker mit langjähriger Erfahrung im Einzel- und Ensembleunterricht, u.a. an der Jugendmusikschule Südlicher Breisgau, die dort auch zwei Konzerte geben werden. Folgende Instrumente werden angeboten: Oboe (Leitung: Kirsten Klopsch), Klarinette (Leitung: Nicole Krüger), Fagott (Leitung: Annette Winker), Horn (Leitung: Hanna Staszewska) und Klavier (Leitung: Joachim Baar).

In den Ferienwohnungen können sich ganze Familien zu erschwinglichen Preisen einmieten. So hat entweder jedes Familienmitglied (Erwachsene, Jugendliche, Kinder) die Möglichkeit, in den angebotenen Instrumenten Unterricht zu nehmen, oder aber die Eltern können in dieser wunderschönen Umgebung ihren Urlaub verbringen, während der Nachwuchs sich der Musik widmen und mit Gleichgesinnten und Gleichaltrigen tolle Erfahrungen sammeln kann.

Der Kurs ist für Teilnehmer jeden Alters und jeden Niveaus, für Anfänger wie für Fortgeschrittene. Da auch ein Intensivkurs in Gehörbildung und Musiktheorie angeboten wird, ist dieser Kurs auch für Schüler, die im Fach Musik Abitur machen interessant. Neue Lehrer bringen neue Motivation und einen neuen Zugang zum Instrument.

Auch das Schnuppern in den jeweils anderen Instrumenten ist möglich. Neben dem Solospiel gilt das Interesse vor allem auch dem Ensemblespiel, wofür sich viele verschiedene Variationen anbieten. Feste Bläserensembles sind willkommen, es können sich aber auch neue Ensembles vor Ort formatieren. Zum Abschluss wird es ein gemeinsames Konzert aller Teilnehmer geben. Die Kursgebühr beträgt 180,- Euro. Mitglieder der Jugendmusikschule haben die Möglichkeit beim Förderverein einen Zuschuss zu beantragen.

Infos und Anmeldung: Joachim Baar, Jugendmusikschule Südlicher Breisgau e.V., Tel.: 07633 82761



Weiterbildung

Ökumenisches Bildungswerk Ehrenkirchen

**Die Floßpiraten gehen auf Entdeckungsreise
Für Kinder von 7 bis 10 Jahren**

Leitung: Isolde Blaschke, Ehrenkirchen

3 Nachmittage: Donnerstag, 30.6., 7.7., 14.7.2011, 15:00 – 18:00 Uhr

Treffpunkt: Ehrenstetten, Parkplatz unterhalb vom Schützenhaus

Teilnehmer: maximal 6 Kinder

Gebühr: Euro 36,00

Ökumenisches Bildungswerk Ehrenkirchen

Ziegelmatte 31, 79238 Ehrenkirchen, Tel. 07633 9299970

Anmeldungen bitte schriftlich mit Einzugsermächtigung, auch per Fax 07633 9299971

Eine Bestätigung erfolgt nicht, Sie werden nur benachrichtigt, wenn die Veranstaltung belegt ist oder abgesagt wird.

E-Mail: bildungswerk-ehrenkirchen@t-online.de



Notfalldienst

Polizeinotruf:	Telefon 110
Feuernotruf:	Telefon 112
Ärztlicher Notfalldienst:	Telefon 01805 19292300
Zahnärztlicher Notfalldienst:	Telefon 0761 8850830
Augenärztlicher Notfalldienst:	Telefon 0761 8099800

Apotheken-Notfalldienst:

siehe Apotheken-Notfalldienstportal der Landesapothekenkammer Baden-Württemberg
<http://lak-bw.notdienst-portal.de>

Telefonseelsorge:	Telefon 0800 1110111
Wasser:	Telefon 0171 4922033
Strom:	Telefon 0180 1605044
Gas:	Telefon 0800 2767767
Kabel-TV:	Telefon 01805 221616

Bereitschaftsdienst der Apotheken

☼ **Donnerstag, 09.06.2011**

Apothek am Bahnhof

Bahnhofstr. 6, 79189 Bad Krozingen, Tel.: 07633 4747

08:30 bis 08:30 Uhr

☼ **Freitag, 10.06.2011**

Linden-Apotheke

Breitenweg 10 A, 79426 Buggingen, Tel.: 07631 3978

08:30 bis 08:30 Uhr

Tuniberg-Apotheke

St.-Erentrudis-Str. 22, 79112 Freiburg (Munzingen), Tel.: 07664 3205

08:30 bis 08:30 Uhr

☼ **Samstag, 11.06.2011**

Breisgau-Apotheke

Staufener Str. 1, 79238 Ehrenkirchen (Kirchhofen), Tel.: 07633 5393

08:30 bis 08:30 Uhr

☼ **Sonntag, 12.06.2011**

Schwarzwald-Apotheke

St.-Ulrich-Str. 2, 79189 Bad Krozingen, Tel.: 07633 4105

08:30 bis 08:30 Uhr

☼ **Montag, 13.06.2011**

Faust-Apotheke Staufen

Hauptstr. 52, 79219 Staufen im Breisgau, Tel.: 07633 958220

08:30 bis 08:30 Uhr

☼ **Dienstag, 14.06.2011**

Bad-Apotheke Krozingen

Bahnhofstr. 23, 79189 Bad Krozingen, Tel.: 07633 92840

08:30 bis 08:30 Uhr

☼ **Mittwoch, 15.06.2011**

St. Trudpert-Apotheke

Wasen 49, 79244 Münstertal, Schwarzwald, Tel.: 07636 566

08:30 bis 08:30 Uhr

Für die Richtigkeit wird keine Gewährleistung übernommen. Informieren Sie sich vorab telefonisch bei der diensthabenden Apotheke.



Kirchliche Nachrichten

Katholische Pfarrgemeinde Bollschweil

Samstag, 11. Juni 2011

18.30 Uhr Hl. Messe (Vorabendmesse)

Pfingstsonntag, 12. Juni 2011

9.00 Uhr Hl. Messe

Pfingstmontag, 13. Juni 2011

9.00 Uhr Hl. Messe

Herzliche Einladung an Sie zum Mitfeiern und Mitgehen bei den Prozessionen

☼ **am Dreifaltigkeitssonntag, 19. Juni 2011**

9:00 Uhr Messfeier, mitgestaltet vom Kirchenchor

danach Prozession zur Dreifaltigkeitssäule beim Löwen, Station von Familie Potschull

☼ **an Fronleichnam 23. Juni 2011**

9:00 Uhr Messfeier, mitgestaltet vom Kirchenchor

danach die große Prozession mit vier Stationen, mitgestaltet vom Kirchenchor und der Trachtenkapelle mit Beteiligung der Erstkommunionkinder, der Kinder und Erzieherinnen des Kindergartens und der Vereine.

1. gegenüber dem alten Schwanen bei Familien Mörder, mitgestaltet vom Familienkreis
2. bei Familien Kernl/Körner an der Kuckucksbadstr.
3. beim Kindergarten St. Joseph
4. vor dem alten Rathaus von Familien Weber

Wir laden Sie herzlich ein, Jesus nachzugehen und ihm dabei neu zu begegnen.

Im Voraus herzlichen Dank an Alle, welche die Stationen und ihre Häuser schmücken werden.

PfarrAdm. Thomas Denoke

Für den Pfarrgemeinderat Monika Kenk

Katholische Pfarrgemeinde St. Ulrich

Pfingstsonntag, 12. Juni 2011

09.15 Uhr Rosenkranz

09.30 Uhr Heilige Messe

14.30 Uhr Pfingstvesper

Pfingstmontag, 13. Juni 2011

09.15 Uhr Rosenkranz

09.30 Uhr Heilige Messe

Weitere Gottesdiensttermine und Mitteilungen entnehmen Sie bitte dem Pfarrbrief bzw. finden Sie auch auf der Homepage http://www.kath-obere-moehlin.de/html/st_ulrich.html

Evangelische Kirchengemeinde Ehrenkirchen-Bollschweil

Paul-Gerhardt-Haus Ehrenkirchen

Sonntag, 12.06.2011 - Pfingstsonntag

10 Uhr Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl

Montag, 13.06.2011 - Pfingstmontag

9.45 Uhr Gottesdienst in der Evang. Kirche in Wolfenweiler

Pfarrerin Dorothee Greder und Pfarrer Ulrich Greder sind vom 12.06. – 25.06. auf einer Studienreise in Israel. Die Vertretung in dringenden Fällen erfolgt durch Pfarrer Hartmut Friebohn, Staufen, 07633 5293, Fax 07633 7007, e-mail ev.pfarramt.staufen@t-online.de



Soziale Einrichtungen

Altenhilfe – Essen auf Rädern

Tel. 07633 8404

Altenhilfe – Hausnotrufdienst

Tel. 0761 8965421

Altenhilfe - Hauswirtschaftlicher Dienst

Tel. 07633 13870

Beratungsstelle für ältere Menschen und deren Angehörige

Raiffeisenstr. 1, 79238 Ehrenkirchen, Tel. 07633 953320, Frau Ostrowski

Familie u. Betrieb e.V., Gütle 5, 79283 Bollschweil

Beratungsgespräche nach Vereinbarung, Tel. 07602 920180

Gemeindepsychiatrische Dienste im Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald

Beratung und Hilfen für psychisch Erkrankte, Sozialpsychiatrischer Dienst, Tagesstätte, Betreutes Wohnen u.

Begleitetes Wohnen in Familien, Belchenstr. 13, Bad Krozingen, Tel. 07633 95807-0, Bürozeiten: Mo, Di, Mi u. Fr 9–12 Uhr, Termine nach Vereinbarung, Tel. 07633 958070

Helferkreis Bollschweil

Ansprechpartner: Maria Otte, Tel. 07633 81587 und Rita Wacker, Tel. 07633 5130

Hilfe für bürgerschaftsgeschädigte Frauen

DGV, Hans-Sachs-Gasse 7, 79098 Freiburg, Tel. 0761 4019879, Mo. u. Di. 9-12 Uhr u. Do. 14-16 Uhr

Integrationsfachdienst – Beratungsstelle für schwerbehinderte, psychisch erkrankte u. hörbehinderte Arbeitnehmer/innen u. deren Arbeitgeber

Holzmarkt 8, 79098 Freiburg, Tel. 0761 36894-500, Fax. 0761 36894-455, ifd@ifd-freiburg.de

Offene Altenhilfe

Offene Altenhilfe des Caritasverbandes Bad Krozingen, Am Alamanenfeld 14, 79189 Bad Krozingen, Tel. 07633 16219

Selbsthilfegruppe Verwaiste Eltern

Tel. 07636 694 oder 07631 3279

SOS werdende Mütter e.V.

Tel. 0160 5520293 rund um die Uhr

Sozialstation Mittlerer Breisgau e.V.

Raiffeisenstr. 1, 79238 Ehrenkirchen, Tel. 07633 9533-0, Frau Meister

Stiftung St. Nikolauspflege für Sehgeschädigte

Infos unter Tel. 0711 6564252, Am Kräherwald 271, 70913 Stuttgart oder 06221 619119, Vangerowerstr. 14/1, 69115 Heidelberg

Telefonseelsorge

Tel. 0800 1110111 (vertraulich, anonym, kostenfrei rund um die Uhr) Kinder- u. Jugendtelefon montags – freitags 14-19 Uhr, (vertraulich, anonym, kostenfrei) Tel. 0800 1110333

Verkehrspsychologische Beratung

Dipl. Psych. Gabriele Heublein, Tel. 07665 5921

Fachstelle Sucht Freiburg, bwlv

Beratung, Behandlung, Prävention, Kronenmattenstr. 2a, 79100 Freiburg

Tel: 0761 156309-0, fs-freiburg@bw-lv.de



Für alle Menschen, die im Alltag einen Lichtblick brauchen. Wir sind für Sie da!

...immer und immer gerne!

Rufen Sie uns an! 07633 4065813

Montag bis Freitag sind unsere Einsatzleitungen von 9 – 12 Uhr persönlich für Sie da. Sonst können Sie ihr Anliegen auf Band sprechen!

Die Bürozeiten unserer beiden Einsatzleiterinnen:

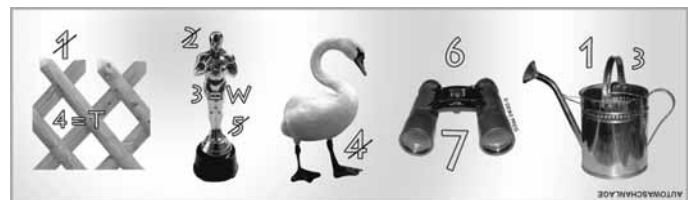
Erika Grammelspacher können Sie Montag und Donnerstag von 9 – 12 Uhr im Pfarrhaus in Bollschweil besuchen.

Claudia Linsenmeier ist am Dienstag, Mittwoch und Freitag ebenfalls von 9 – 12 Uhr im Rathaus in Ehrenkirchen Zimmer 1.9 für Sie da.

Das Büro in Ehrenkirchen ist in der Zeit vom 20.06. – 27.06.2011 geschlossen.

Gerne können Sie auch eine E-Mail senden an:

hilfe@obere-moehlin.de





Vereinsmitteilungen

bolando Kulturverein

Percussion Ensemble Kaiserstuhl

„Best of...!“

Solist: Lucas Grammelspacher

Das 2003 von Friedemann Stert gegründete Ensemble hat sich durch das große Engagement seiner MusikerInnen sehr schnell zu einer bekannten Größe in der Region und über deren Grenzen hinaus entwickelt. Gastspiele u.a. im Konzerthaus Freiburg, im SWR Fernsehen, in Rio de Janeiro sowie die Jahreskonzerte im Bergkeller des „Schwarzen Adlers“ in Oberbergen zählen zu seinen musikalischen Höhepunkten.

Prominente Komponisten wie Eckhard Kopetzki und Markus Halt widmeten dem jungen Klangkörper Kompositionen.

Im bolando Dorfgasthaus präsentiert das Ensemble ein „Best of...“ Programm, welches u.a. die dem Ensemble gewidmeten Kompositionen „Fiesta del Sol“ und „Mosaïques Africaines“ enthält. Im Mittelpunkt steht der junge Bollschweiler Marimba Solist **Lucas Grammelspacher** mit einigen hochkarätigen Solo Stücken.

Donnerstag, 09. Juni 2011 um 21.00 Uhr



Veranstaltungen im Bollschweiler Dorftreff
„Im Alten Rathaus“, Leimbachweg 2, Bollschweil:

Fr., 10.06., 15.00 - 18.00 Uhr

Büchereck im Alten Rathaus

‘Fernsehen bildet. Immer, wenn der Fernseher an ist, gehe ich in ein anderes Zimmer und lese.’ (Groucho Marx). Die Lektüre für das andere Zimmer finden Sie im Büchereck.

Arbeitskreis Bollschweiler Tauschbörse

Michael Frädlich

Fr., 10.06., 15.00 - 18.00 Uhr

Wochenmarkt

Mit Einkehr bei Kaffee und Kuchen im Brotkörble.

Di., 14.06., 15.00 - 17.30 Uhr

„Spiele - nicht nur - für Senioren“

„Leute hören nicht auf zu spielen, weil sie alt werden, sie werden alt, weil sie aufhören zu spielen!“ (Oliver Wendell Holmes, 1809-1894). Deswegen lieber gleich zum Spielenachmittag ins Alte Rathaus. Es gibt auch Kaffee und Kuchen.

Fr., 17.06., 15.00 - 18.00 Uhr

Büchereck im Alten Rathaus

Immer während des Markts geöffnet. Bücher mitnehmen, leihen oder tauschen.

Fr., 17.06., 15.00 - 18.00 Uhr

Wochenmarkt

Mit Einkehr bei Kaffee und Kuchen im Brotkörble.

Mo., 20.06., 20.00 Uhr

Der Arbeitskreis Marie Luise Kaschnitz trifft sich.

Heute mit dem Thema: Marie Luise Kaschnitz und Bollschweil. Denn darüber hat sie noch mehr geschrieben, als in 'Beschreibung eines Dorfes' enthalten ist.

Wir bemühen uns in vielfältiger Weise um die Aufrechterhaltung der Erinnerung an das Leben und die Werke der berühmten Schriftstellerin in unserer Gemeinde. Unsere Treffen verstehen sich weiterhin als offener Kreis - bei Interesse sind Sie uns herzlich willkommen.

Agenda 21 Bollschweil

Kontakt: Lou Hagbarth (Tel. 981663)

Schwarzwaldverein

Ortsgruppe Freiburg-Hohbühl

Montag, 13. Juni

„Todtnauer Wasserfall“

Todtnau (Sonnhalde)-Todtnauer Wasserfall - Todtnauberg - Heidegger Rundweg-Notschrei

Treffpunkt: 8:30 Uhr/Hbf, Zug Neustadt, Zuzahlung im Bus ab Kirchzarten, Aufstieg: 550 m, Gehzeit: 4,5 Std. / 14 km, mittel, Einkehr: am Ende möglich, Rucksackverpflegung: ja, Führung: Annette Eichkorn, Tel: 07666 948519

Gäste sind herzlich willkommen

Einladung des Seniorenkreises Bollschweil-St. Ulrich zur Halbtagesfahrt

Am Mittwoch, den 15. Juni 2011 fahren wir zur Klosteranlage (Weltkulturerbe) St. Trudpert ins Münstertal. Nach einer fachkundigen Führung geht es zur Einkehr (Mittagessen) in den „Fallerhof“ nach Hausen. (Rückkehr ca. 14.00 Uhr). Über mitgebrachte Gäste freuen wir uns, sie sind herzlich willkommen.

Anmeldungen (bitte bis 12.6.11) bei:

Frau Ida Feiler, Tel. 07633 82126

Frau Mathilde Albert, Tel. 07633 82891

Herrn Wolfgang Gutmann, Tel. 07602 375

Abfahrt ab 9.00 Uhr an den üblichen Haltestellen in Bollschweil.

Für den Seniorenkreis: I. Feiler

Landfrauenverein St. Ulrich

Zu unserm Halbtages-Ausflug am Mittwoch, 15. Juni 2011 laden wir herzlich ein.

Wir fahren nach Schönau-Utzenfeld zur Besichtigung der Faller Konfitüren. Anschließend führt uns die Fahrt nach Neuenburg zur Kaffeepause und einer Brunnenführung durch die Stadt. Gemütlicher Abschluss im Gasthaus Burgblick in Wittnau.

Abfahrt mit dem Karle-Bus ist um 12.00 Uhr ab Geiersnest und ca. 12.15 Uhr an der Abzweigung nach St. Ulrich.

Anmeldung bei Andrea Karle, Tel. 07602 449 oder bei den jeweiligen Ortsvorstandsfrauen.

Weidegemeinschaft Bollschweil-St. Ulrich

Enthurstungsmaßnahmen 1. Okt. 2011 - 28. Feb. 2012

Wir bitten alle Eigentümer von landwirtschaftlichen Flächen auf denen Landschaftspflegemaßnahmen durchgeführt werden sollen, sich bei der Weidegemeinschaft Bollschweil-St. Ulrich bis zum 18. Juni 2011 zu melden damit diese fristgerecht beantragt werden können.

Christoph Sumser, Tel: 07602 1484

Katholische Frauengemeinschaft

Herzliche Einladung zum Jahresausflug

am **Montag, 20.06.2011** der Kath. Frauengemeinschaft Bollschweil für Mitglieder und interessierte Frauen; dieses Jahr ins Rosendorf Nöggenschwiel und nach St. Blasien mit Führungen und Gottesdienst mit dem Karle-Bus.

Sie können sich noch anmelden bei und erhalten dort auch weitere Infos: M. Albert Tel. 82891, E. Raimann Tel. 82687, E. Sonner Tel. 7755

SpVgg. Bollschweil-Sölden

* Jugendabteilung

C-Jugend

SpVgg Bollschweil-Sölden - VfR Hausen 9:1 (4:0)
 Torschützen: Daniel Hug (2), Samuel Sonner (2), Marcel Hug (2), Patrick Grab, Aaron Koppe, Georg Hummel

Zum Ende der Saison belegt die C-Jugend einen sehr guten 4. Tabellenplatz. Die Trainer Günter Heine und Patrick Meier möchten sich auf diesem Wege bei allen Spielern, Betreuern und Eltern für die tatkräftige Unterstützung während der Saison bedanken.

E-Jugend:

Oberrottwil 1 - Bollschweil 1 1:0
 Merdingen 1 – Bollschweil 1 2:1
 Tor: Maik Stöcks
 Bollschweil 2 – Untermünstertal 2 5:4
 Tore: 3 * Oguzahn Sümer, 2 * Stefan Hauser (F-Jugend!)
 Opfingen 1 – Bollschweil 1 3:2
 Tore: Maik Stöcks
 Opfingen 3 – Bollschweil 2 2:2
 Tore: Maik Stöcks, Iban Petzold

F-Jugend Staffelturnier am 05.06.2011 in Bollschweil

Zum F-Jugend Turnier sind 10 Mannschaften mit 70 Jugendspielern und -Spielerinnen, sowie deren Betreuer, Eltern und weitere interessierte Zuschauer nach Bollschweil gekommen. Auf 2 Plätzen wurden bei hervorragendem Wetter insgesamt 20 Spiele ausgetragen.

Spielergebnisse:

F1 Jugend:

Bollschweil/Sölden - Pfaffenweiler 1 0:2
 Bollschweil/Sölden - Ebringen 1 1:3
 Bollschweil/Sölden - Rimsingen 1 1:3
 Bollschweil/Sölden - Breisach 1 1:1

F2 Jugend:

Bollschweil/Sölden - Rimsingen 2 1:2
 Bollschweil/Sölden - Ebringen 2 3:0
 Bollschweil/Sölden - Pfaffenweiler 0:1
 Bollschweil/Sölden - Breisach 2 3:0

Vielen Dank für die Unterstützung durch die C-Jugendspieler als Schiedsrichter sowie die Eltern und Geschwister der F-Jugendspieler, welche diesen Tag für unsere Jungs und die Gastmannschaften tatkräftig mitgestaltet haben.



Aus der Nachbarschaft

Donnerstag, 23.06.2011, 16.30 Uhr

„Konzerte in St. Trudpert“. Verschiedene Hornsolisten, das Palatina Hornensemble sowie weitere Dozenten der Hornstage zusammen mit dem Kurpfälzischen Kammerorchester spielen Werke von Telemann, Mozart und Haydn. Kartenvorverkauf Kurverwaltung Münstertal, Tel. 07636 707-30.

Abk.: Montag
 Täuschung
 ohne Haar im Gesicht
 griechischer Buchstabe
 gebogene Gliedmaße
 Gewittererscheinung
 Kellner Spezial-Wasser-Fahrzeug
 Kfz-Z. Erlangen
 Abk.: oder Teil der Woche
 Japan. Autor (Nobelpreis)
 Augenflüssigkeit
 engl.: eins
 Arbeitsstelle
 Wacholderbranntwein
 niederl.: ich
 abschlägige Antwort
 Materialdicke

Entdecker von Neuem
 Wassersport
 Honigsammelnde Insekten
 3/4. Fall von ‚wir‘
 dt. Komponist, † 1983
 Helfer aus der Not
 deutsche Vorsilbe
 Initialen Dürers
 englische Herzöge
 engl. Abk.: Limited Edition
 Vorgang
 Kfz-Z. Neuss
 große Not
 chem. Zeichen für Tritium
 Vorname Kollos
 Kfz-Z. Unna
 DEIKE AG-0610-1